

GRAHAM FOSTER

XDZU

Skulptur + Zeichnung

22.06 - 17.08.2008

www.grahamfoster.de Tel: 0221 737244

im Stadtmuseum Siegburg

Markt 46

53721 Siegburg

tägl. 10 - 17 Uhr

Tel:

02241 9698510

So. 10 - 18 Uhr

Mo. geschlossen

Ausstellung und Katalog 'Out there hiding everywhere' (Kerber Verlag) sind ein gemeinsames Projekt des Stadtmuseums Siegburg mit dem Museum van Bommel van Dam in Venlo, NL.



Text - Rick Vercauteren
deutsch / englisch / holländisch
ISBN 978-3-86678-053-8

Es spricht: Prof. Dr. Dieter Ronte



Graham Foster - XDZU Skulptur und Zeichnung

Die Ausstellung des in Köln lebenden englischen Künstlers Graham Foster begegnet dem Besucher mit dem sprichwörtlichen britischen schwarzen Humor. Aus gefundenem und selbst gefertigtem Material orchestriert Foster seine Wandobjekte planvoll und präzise, aus Gummi und Leder, Polyester und Plexiglas, Metallstücken und Rohren, Bürsten, Schläuchen, Gürteln und vielem mehr. Etwliches, das wie Fundstücke anmutet, ist mit äußerster Sorgfalt eigenhändig gefertigt, wie etwa z.B. die militärisch wirkenden Lederschuhe. Was aus dieser „Materialsuppe“ („big soup of things“ – G.F.) entsteht, ist eine skurrile und zugleich befremdliche Mischung von Figuren, die gleichermaßen an Voodoo wie an Sadomasochismus, an Reliquienverehrung und mittelalterliche Folterrequisiten, an Sex und Militarismus erinnern. Diese „verrückte kleine Welt“ (G.F.) des Graham Foster birgt zugleich Heiterkeit und Tiefsinn, Provokation und subtile Ironie. Der Brite zeigt sich im spielerischen Umgang mit den Elementen seiner Arbeiten als „homo ludens“, der es versteht, auf komplexe aber humorvolle Art seine eigene schräge, witzige Welt zu kreieren. Humoristische Bleistift- und Tuschezeichnungen ergänzen die dreidimensionalen, randlosen Skulpturen. Der Titel der Ausstellung „XDZU“ gehört zu einem persönlichen „Code“ des Künstlers, der – ebenso wie seine Arbeiten – nicht wirklich zu entschlüsseln ist.

Dr. Gundula Caspary - Kuratorin Stadtmuseum Siegburg